

## **Romwallfahrt des diözesanen Cäcilienverbandes vom 13.-18. März 2017**

Erst- und einmalig war es in der Geschichte des Verbandes, der seit 150 Jahren existiert und aus diesem Anlass eine Jubiläumswallfahrt nach Rom ausgeschrieben hatte. 350 Sängerinnen und Sänger aus den Kirchenchören unserer Diözese kamen dieser Einladung nach und erlebten sechs herrliche, gelungene und unvergessliche Tage in der Ewigen Stadt Rom. Man wollte sich auf die Spuren der Heilige Cäcilia begeben, der Patronin der Kirchenmusik und zugleich Namensgeberin des Verbandes, dem alle kirchlichen Chöre der Diözese angehören.

Als geistlicher Begleiter war Weihbischof Dr. Johannes Kreidler dabei. Die Musikalische Ausgestaltung lag in Händen des DMD Walter Hirt, der ein Bläserquintett, das Swabian Brass Ensemble, engagierte, um den ca. 300 Sängerinnen stets eine angemessene und festliche Begleitung zu gewährleisten. Prof. Inga Behrendt assistierte bei den musikalischen Auftritten und leitete die Gregorianik-Schola. Präses Thomas Steiger sowie weitere Vertreter aus dem Vorstand des Cäcilienverbandes, beteiligten sich ebenso an der Reise. Dadurch wurde der Reigen der zelebrierenden Priester in den Basiliken verstärkt.

Einer der Höhepunkte war der Gottesdienst im Chorraum des Petersdoms zusammen mit dem in Rom wohnenden ehemaligen Bischof unserer Diözese Kardinal Walter Kasper. Am Abend hatten die Teilnehmenden der Reise Gelegenheit, Kardinal Walter Kasper im Hotel in einer Gesprächsrunde zu begegnen. Er nahm sich Zeit und beantwortete mit großer Kenntnis der Verhältnisse, sowie persönlicher Souveränität alle Fragen, die schon immer gestellt sein wollten.

Mittwochs gab es die Generalaudienz mit Papst Franziskus. Hier wurde die Pilgergruppe des Cäcilienverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart zusammen mit ihrem Weihbischof Johannes Kreidler eigens von ihm begrüßt und er wünschte ihr einen schönen Aufenthalt und eine gesegnete Fastenzeit. Die Sängerinnen und Sänger bedankten sich begleitet von der Bläsergruppe des Swabian Brass Ensembles bei ihm mit einem vierstimmig gesungenen Ruf auf dem Petersplatz.

Am Aufbruchstag gab es noch einen fulminanten Abschluss mit einem festlich gestalteten Gottesdienst in der Kirche St. Cecilia in Trastevere. Es war eine besondere Fügung, dass in dieser Eucharistiefeier Weihbischof Dr. Johannes Kreidler seinen 45jährigen Priesterweihtag feiern konnte. DCV Präses Thomas Steiger konnte ihm somit neben dem Dank, dass er die Gruppe die ganze Woche über begleitet hatte, beste Segenswünsche zu diesem Fest übermitteln.

Auf dem Weg zum Flughafen gab es in der gesamten Gruppe nur eine einzige Meinung: Auch wenn die Reise sehr anstrengend war, bleibt sie ein unvergessliches Erlebnis, von dem man - auch geistlich - noch lange zehren kann.

Bericht: Anton Gruber, Pfarrer und Mitglied des Vorstandes des DVC

**Information:** Der Cäcilienverband, in dem alle kirchlichen Chöre in der Diözese Rottenburg-Stuttgart zusammengeschlossen sind, wurde 1867 gegründet. Er vertritt heute etwa 30.000 Sängerinnen und Sänger in Kinder-, Jugend- und Erwachsenenensembles. Benannt ist er nach der heiligen Märtyrerin Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik.